

### III.

## Verzeichniss der Vorträge und Mittheilungen in den Vereins-Versammlungen.

1888.

14. Nov. Generalversammlung.

Kassenbericht, Neuwahl resp. Wiederwahl des Vorstandes.

Ueber in- und ausländische Aquarienfische Delikatessenhändler Einkenel.

Ueber Protopterus annectens. Oberlehrer Ruhsam.

21. Nov. Berathung des Haushaltplans.

Biographische Skizze über Darwin. Oberlehrer Ruhsam.

28. Nov. Ueber Knochenleim. Oberlehrer Dr. Krause.

Ueber die Cypraeen. Oberlehrer Ruhsam.

Gerichtsschreiber Junghans legte säulenförmigen Sandstein vom Gohrischstein vor.

5. Dez. Ueber den Bau des Sonnensystems. Prof. Dr. Lindemann.

Kaufm. Wolschke brachte Muscheln und Schnecken-gehäuse zur Anschauung.

19. Dez. Ueber die Tiefentemperatur der Erde. Prof. Dr. Lindemann.

Kaufmann Lange zeigte Samenkapseln der Königs-kerze mit Gymnetron tetrum und andere Rüssel-käfer vor.



1889.

9. Jan. Ueber Farbe, Fluorescenz und Phosphorescenz. Direktor Hornickel.  
Zur Vorzeigung gelangte durch Gerichtsschreiber Junghans die gegerbte Haut einer Klapperschlange.
16. Jan. Ueber die Sprache der Augen. Oberlehrer Dr. Krause.  
Derselbe Herr stellte einen lebenden Dachs und einen ungewöhnlich grossen Parasolpilz aus.
23. Jan. Ueber die Eruptivgesteine der Annaberger Gegend. Oberlehrer Herrig.
30. Jan. Ueber Conservirung. Oberl. Dr. Krause.  
Vorgelegt wurden durch Delikatessenhändler Einkel mehrere Karpfenarten und durch Oberpostsekretär Enderlein: in Hermannsdorf gezüchtetes Edelweiss.
6. Feb. Ueber Vulkanismus. Oberlehrer Ruhsam.  
Dr. Krause zeigte Aschenproben vom Vesuv und Krakatoa.
13. Feb. Ueber Beobachtungen an Zimmerpflanzen. Oberlehrer Ruhsam.  
Durch Kaufmann Wolschke gelangten Nadelholzverbänderungen und Gehäuse von Bulimus-Arten zur Anschauung.  
Ueber das Weigert'sche Heilverfahren bei der Lungentuberkulose. Oberl. Dr. Krause.
20. Feb. Durch Apotheker Bretschneider wurde eine Anzahl neuer Drogen vorgeführt und besprochen.
27. Feb. Ueber die Reise-Ausrüstungen und Verpflegung der Reisenden in Afrika. Oberpostsekretär Enderlein.
6. März. Ueber Tintenfische. Oberlehrer Herrig.  
Dr. Krause berichtet über den Zacharias'schen Vorschlag, Untersuchungen über das Leben niederer Thiere betreffend.



13. Mrz. Ueber die Spinnen. Oberlehrer Ruhsam.
20. Mrz. Bericht Dr. Krause's über Polarnomaden (nach Ritter von Vincenti.)
27. Mrz. Ueber die neuesten Nachrichten aus Kaiser-Wilhelmsland. Oberpostsekretär Enderlein.  
Hierauf referirte Dr. Krause über den Krakatoa-Ausbruch.
3. Apr. Ueber die Mondbahn. Prof. Dr. Lindemann.
17. Apr. Ueber das musikalische Gehör der Spinnen und über das schwache Sehvermögen der mit Facetten-Augen versehenen Thiere. Oberlehrer Ruhsam.
1. Mai. Ueber Reisen von Brief-Flaschen. Oberpostsekretär Enderlein.  
Daran knüpfte derselbe Vortragende Erklärungen über Meeresströmungen. Oberlehrer Ruhsam erfreute die Versammlung durch ein Sträusschen blühender Frühlingspflanzen vom Pöhlberg.
8. Mai. Ueber die Nadelhölzer. Oberlehrer Ruhsam.  
Ein reiches Material an Zweigen, Früchten und mikroskopischen Holz-Präparaten gelangte zur Ansicht.
15. Mai. Ueber die Art, Länge und Breite eines Ortes zu bestimmen. Prof. Dr. Lindemann.  
Oberlehrer Ruhsam liess Lärchenzweige vom Pöhlberge, welche durch die Motte *Coleophora laricella* Hb. zerstört waren, circuliren.
22. Mai. Ueber die Anwendung comprimirter Luft zum Betriebe von Maschinen. Oberlehrer Dr. Krause.
26. Mai. Vereinspartie nach dem Fichtelberge.
29. Mai. Ueber die Wasser- und Landvertheilung auf dem Mars. Prof. Dr. Lindemann.
5. Juni. Ueber die Adelsberger Grotte. Oberlehrer Ruhsam.



19. Juni. Ueber die abnorme Temperaturhöhe des Monats Mai im Jahre 1889. Prof. Dr. Lindemann.  
Oberlehrer Ruhsam machte Mittheilungen über die Vertheilung der Farben und Düfte in der europäischen und speciell hiesigen Flora.
26. Juni. Kaufmann Lange referirte über seine zu entomologischen Zwecken unternommene Reise nach Siebenbürgen.
18. Spt. Ueber die Herstellung polirter Marmorplatten in Saalburg bei Schleiz. Oberlehrer Ruhsam.
25. Spt. Ueber die Erfindung des Auer'schen Gas-Glühlichtes. Kaufmann Bockelmann.  
Ausgestellt wurden durch Oberlehrer Ruhsam afrikanische Hörner und Geweihe.  
Der VIII. Bericht unsers Vereins gelangte zur Vertheilung.
2. Okt. Dr. Krause suchte nachzuweisen, dass die Erfindung der Dampfmaschine Papin zuzuschreiben sei.  
Ueber hygienische, auf der Heidelberger Naturforscherversammlung gehaltene Vorträge berichtete Oberpostsekretär Enderlein.
9. Okt. Ueber die Construction des Eifelthurmes. Kaufmann Ruther.  
Vorgezeigt wurden durch Oberlehrer Ruhsam einige botanische Seltenheiten aus dem Tharandter Forstgarten und zwei hier erlegte Vögel, *Podiceps minor* und *Gallinula chloropus*.
23. Okt. Oberlehrer Herrig führte das Lingg'sche Erdprofil vor; hierauf Photograph Meiche einen Apparat zur Aufnahme von Magnesiumblitzbildern. Dr. Krause experimentirte mit der Magnesium-Lampe.  
Daran schloss sich die photographische Aufnahme der anwesenden Vereinsmitglieder.



30. Okt. Ueber die Feinde der Austern. Oberlehrer Ruhsam.

6. Nov. Generalversammlung.

Kassenbericht und Neuwahl des Direktoriums. Kaufmann Wolschke machte Mittheilungen über die deutschen Biberkolonien und den Unterschied zwischen dem deutschen und amerikanischen Biber. — Ausserdem legte derselbe Vortragende Muscheln aus unserem Schutzteiche vor.

Oberlehrer Herrig zeigte ein von ihm nach seiner geologischen Karte der Umgegend Annabergs angefertigtes Höhenschichten-Relief vor.

13. Nov. Feststellung des Haushaltplans.

20. Nov. Stiftungsfest.

Dasselbe wurde diesmal in gemüthlicher Weise im Vereinslokale abgehalten und die heitere Laune durch einen Festvortrag vom Gerichtsschreiber Junghans „über die Komik in den Naturwissenschaften“ auf das Beste eingeleitet.

Vortrag des Geschäftsberichtes.

4. Dez. Ueber die Stassfurter Steinsalze. Oberlehrer Herrig.

Oberlehrer Ruhsam brachte aus den Briefen des in Annaberg geborenen (zur Zeit in Johannesburg (Transvaal) befindlichen) Hrn. Direktor Bauer eine Anzahl Stellen naturwissenschaftlichen Inhalts zu Gehör.

11. Dez. Ueber vierfüssige Baumeister. Oberlehrer Ruhsam.

18. Dez. Ueber die Mansfelder Seen. Gerichtsschr. Junghans.

## 1890.

8. Jan. Ueber die physiologische Natur des Meeresleuchtens. (Nach Marshall.) Oberlehrer Ruhsam.



15. Jan. Dr. Krause gab ein Referat über einen Vortrag Stoll's, die Veränderungen in der Vogelwelt im Laufe der Zeit betreffend.
22. Jan. Die Vorgänge der Befruchtung bei den Thieren. (Nach einem Aufsatze Dr. Höfer's in München). Oberlehrer Herrig.  
Oberlehrer Ruhsam legte eine monströse Bildung von *Asplenium trichomanes* vor.
29. Jan. Ueber Witterungsbeobachtungen im deutschen Reichs-Telegraphengebiete. Oberpostsekretär Enderlein.  
Diamanten kamen durch Oberlehrer Ruhsam zur Anschauung.
5. Feb. Ueber befiederte Baumeister. Oberlehrer Ruhsam.  
Zu diesem Vortrag hatte Kaufmann Röbbcke eine grosse Anzahl in- und ausländischer Vogel-nester zur Verfügung gestellt.  
Ferner wurde durch Oberlehrer Ruhsam *Billbergia nutans* und *Tanacetum balsamica* zur Vorlage und Besprechung gebracht.
12. Feb. Ueber eine Besteigung des Kilima Ndscharo Oberlehrer Ruhsam.  
Derselbe Vortragende erfreute die Anwesenden durch eine Reihe von Photographien, welche interessante Partien des Uebergangs aus dem Pflerschthale nach dem Zillerthale darstellten.
19. Feb. Delikatessenhändler Eienkel legte das essbare Nest der Salangane und die essbare Seegurke (*Holothuria edulis*), Oberlehrer Herrig ein Exemplar von *Cucumaria cucumis* aus dem Mittelmeere vor.
26. Feb. Ueber unsere Zeit-Eintheilung. Professor Dr. Lindemann.  
Die Nothwendigkeit der Einführung der Zonenzeit wurde dargelegt.



Oberlehrer Ruhsam zeigte Blüthen aus San Remo, Thierfelle aus Transvaal und eine am Pöhlberg erbeutete Kreuzotter mit 11 Jungen vor.

5. Mrz. Ueber die niederen Thiere. Oberl. Herrig. Durch Tafeln und selbstgefertigte Zeichnungen wurden Wimper- und Geisel-Infusorien, Vorticellen, Sporozoen und unter einigen Mikroskopen lebende Infusorien zur Anschauung gebracht.

12. Mrz. Ueber Bananen und über einige Frühlingsblumen aus Italien. Oberlehrer Ruhsam.

19. Mrz. Ueber eine neue Methode der Rauch-Verbrennung. Oberlehrer Dr. Krause.

Ueber die Altersgrenze verschiedener Vogelarten. Kaufmann Röbbcke.

Ein Strauss von Frühlingsblumen, welchen Oberlehrer Ruhsam zusammengestellt hatte, gab Veranlassung zu einigen botanischen Erörterungen.

26. Mrz. Ueber Nationalzeit, örtliche oder Weltzeit Gerichtsschreiber Junghans.

16. Apr. Erweiterte Sitzung im Restaurant Lindengarten. Oberlehrer Dr. Krause hielt einen Experimentalvortrag über Licht und Farbe.

23. Apr. Ueber Gerbstoff liefernde Pflanzen. Oberlehrer Ruhsam.

30. Apr. Oberlehrer Ruhsam schilderte die Thierwelt im Humpel bei Annaberg und stellte eine Anzahl Pflanzen vom Schlossberg und Ziegenfelsen bei Wolkenstein aus.

6. Mai. Ueber das Athmen. Oberlehrer Dr. Krause. Die Diffusion der Gase wurde experimentell vorgeführt.

14. Mai. Ueber die Protoplasmaströme in der Pflanzenzelle. Oberlehrer Herrig.

21. Mai. Ueber die Vogelwelt Kameruns. Oberlehrer Ruhsam.

4. Juni. Ueber die Spinnen. Direktor Hornickel.



11. Juni. Ueber neuere Erwerbungen in den deutschen Schutzgebieten. Oberpostsekr. Enderlein.  
Oberlehrer Ruhsam referirte über die Beleuchtung innerer Organe mittelst elektrischen Glühlichtes.
18. Juni. Mühlenbauer Heilmann erregte das Interesse der Versammlung durch Vorlage einer Reihe von Natur- und Industrie-Gegenständen aus Siam; darunter befanden sich Verwunderung hervorrufende Aquarellbilder; das Papier dazu wird aus dem Marke der *Aralia papyrifera* hergestellt.
25. Juni. Professor Dr. Lindemann gab ein Referat über seine Barometer-Beobachtungen während der Sonnenfinsterniss vom 17. Juni und schloss daraus auf Ebbe und Fluth in der Atmosphäre.  
Kaufmann Röbbcke stellte eine Anzahl süd-amerikanischer Naturalien aus.
9. Spt. Ueber Pflanzen aus Hammerfest und von Helgoland. Oberlehrer Ruhsam.  
Ein Herbarium der betreffenden Pflanzen lag zur Illustration des Vortrags vor.
16. Spt. Ueber die Verheerungen durch die Nonne. Gerichtsschreiber Junghans.  
Exemplare der Nonne waren durch den Vortragenden zur Ansicht mitgebracht worden.
23. Spt. Ueber moderne Baumaterialien und Baumethoden. Ingenieur-Assistent Ludwig.  
Es kam u. A. das Monier-System zur Erklärung.
1. Okt. Kaufmann Röbbcke brachte Präparate der Seidenspinner *Bombyx mori* und *Saturnia Pernyi* zur Anschauung und Besprechung.
8. Okt. Ueber die sog. Rabitzbauten. Ingen.-Assistent Ludwig. Dr. Krause berichtete über Druckluft im Gegensatz zu Elekicitäts-Uebertragung.
15. Okt. Ueber Ocker und Ockerfarben. Oberlehrer Ruhsam.



Ueber Beerenwein. Oberlehrer Dr. Krause.

22. Okt. Ueber die Steinkohlenzeit und die fossilen Baumreste der Chemnitzer Gegend. Oberlehrer Ruhsam.

12. Nov. Generalversammlung.

Kassenbericht, Neuwahl resp. Wiederwahl des Direktoriums.

Geschichtliches über den Kalksteinbruch von Crottendorf. Oberlehrer Ruhsam.

Ueber Marmor. Oberlehrer Ruhsam.

Dr. Krause schliesst hieran einige Experimente mit dem kohlensauren Kalk und Oberlehrer Herrig führt neben dem isländischen Doppelspat unter dem Mikroskope Foraminiferen, Kreidethierchen, vor.

26. Nov. Berathung des Haushaltplanes.

Richtigsprechung der Vereins-Jahresrechnung 1889.

Ueber die Bewohnbarkeit der Himmelskörper. Referat von Oberlehrer Herrig.

Verlesung des Festprotokolls über das 25jährige Stiftungsfest durch Dir. Hornickel. Bezirksarzt Dr. Stiehler machte Mittheilungen über die Koch'sche Bekämpfungsmethode der Tuberkulose.

3. Dez. Ueber internationale Bekämpfung der Tuberkulose bei Menschen und Thieren. Bezirksthierarzt Bräuer.

10. Dez. Oberlehrer Ruhsam referirte über die Resultate der im Auftrage der russischen Regierung im Juni 1890 ausgeführten Forschungen im schwarzen Meere und erläuterte durch Wort und Bild die hierbei verwendeten Apparate. Im Auftrage des Kaufmann Wolschke legte Gerichtsschreiber Junghans Termitenbauten vor.



17. Dez. Dir. Hornickel gab ein Referat über das Werk Nadaillac's „Die ersten Menschen und die prähistorischen Zeiten“.

Oberlehrer Ruhsam überreichte als Geschenk unserm Vereine eine Sammlung von durch den verstorbenen Annaberger Dr. Weinhold vorzüglich ausgeführten Zeichnungen aus dem Gebiete der Pflanzenmikroskopie.

Oberpostsekretär Enderlein berichtete über die Forschungen des Afrikareisenden Paul Reichardt.

1891.

7. Jan. Ueber essbare Vogelnester. Delikatessenhändler Eienkel. Ein echtes Salanganennest war von dem Vortragenden mitgebracht worden.

Ueber das Leben der Hummeln. Oberl. Ruhsam.

14. Jan. Ueber Dampf und Dampf-Maschinen. Ingenieur-Assistent Ludwig. Der Vortragende besprach die Anfänge der Dampfmaschine und erläutert die allmählichen Fortschritte bis zur heutigen Vervollkommnung an grossen selbstgefertigten Zeichnungen und an Photographien.

21. Jan. Ueber einige neuere Entdeckungen auf elektrischem Gebiete. Prof. Dr. Lindemann.

28. Jan. Diskussion über den Vortrag: Dampf und Dampfmaschinen.

Prof. Dr. Lindemann sprach hieran anknüpfend über Dampfschiffe und die Honchot'sche Sonnen-Dampfmaschine.

Oberlehrer Ruhsam legte ein Stammstück von einem Kirschbaume vor, das von einem Pilze, Polyporus zonatus, überzogen war und machte über denselben nähere Mittheilungen. Oberl. Herrig referirte über schlagende Wetter und Explosionen in Kohlengruben.



4. Feb. Ueber Farne. Oberlehrer Ruhsam.

Der Redner veranschaulichte seinen Vortrag durch Vorführung von Abbildungen, von getrockneten und frischen Farnkraut-Exemplaren und von mikroskopischen Präparaten.

11. Feb. Ueber die Beleuchtung von Paris. Gasdirektor Achtermann.

Ueber Lackmus und die Orseilleflechte. Oberlehrer Ruhsam.

Ueber das Sehvermögen der Insekten. Gerichtsschreiber Junghans.

18. Feb. Ueber systematische Stellung und Einteilung der Käfer. Kaufmann Lange.

Von dem Vortragenden war eine reichhaltige Sammlung selbstgesammelter Käfer der hiesigen Gegend zur Ausstellung gebracht worden.

25. Feb. Ueber Knieholz. Oberlehrer Ruhsam.

Ueber die Nansen'sche Nordpolexpedition. Kaufmann Lange.

4. Mrz. Ueber die sogenannten niederen Sinne des Menschen. Oberlehrer Herrig.

11. Mrz. Ueber die einheimischen Vögel. Kaufmann Röbbcke.

Der Sprecher führte eine grosse Anzahl derselben in ausgestopften Exemplaren vor; besonderes Interesse erregte ein lebender Albino vom Bergfink, *Fringilla montifringilla*. (Siehe am Ende des IX. Berichts Farbendrucktafel II.)

18. Mrz. Ueber die Beleuchtung der Meeresküsten. Oberl. Ruhsam.

Kaufmann Röbbcke berichtete über verschiedene exotische Delikatessen (z. B. über Larven von *Rhynchophorus* Schach u. A.)

Ueber Sterilisirung und Konservirung von Milch referirte Delikatessenhändler Eienkel.



8. Apr. Prof. Dr. Lindemann sprach, anknüpfend an eine Frage aus dem Fragekasten, über die leichteste Orientirung am Sternenhimmel.

15. Apr. Ueber graphische Künste und über die Erfindung der Buchdruckerkunst. Buchdruckereibesitzer Muschter.

Der Vortrag wurde durch Vorlage einer reichhaltigen Sammlung von durch die verschiedensten Druckweisen etc. hergestellten Proben unterstützt.

22. Apr. Ueber die grössten Seekrebse. Delikatessenhändler Eienkel.

29. Apr. Ueber die Ureinwohner Amerikas. Direktor Hornickel.

Ueber pflanzenphänologische Beobachtungen. Oberlehrer Ruhsam.

6. Mai. Oberlehrer Ruhsam legte einen Strauss Frühlingsblumen vor und gab interessante Aufschlüsse über verschiedene darin enthaltene Pflanzen; ferner brachte derselbe einige frische Olivenfrüchte, eine Frucht der roth blühenden Quitte und die Samen, Wurzeln etc. verschiedener als Surrogat für Moschus verwendeter Pflanzen zur Ansicht.

Oberlehrer Herrig sprach über eine interessante Knospenbildung bei *Asplenium bulbiferum*.

13. Mai. Ueber das wichtigste Metall. Ingen. Ludwig. Vortragender führte nach einer längeren Einleitung über die geschichtliche Entwicklung der Eisenbearbeitung und die Verbreitung des Eisens die wichtigsten Eisenerze vor, ging hierauf zur Beschreibung des Hüttenprocesses über und erläuterte denselben an der Hand grosser, selbstgefertigter Zeichnungen eines Hohofens, der Bessemerbirne, des Martinofens etc., legte verschiedene Zwischenprodukte und fertige Hüttenfabrikate vor und besprach zum Schlusse die verschiedenen Stahlerzeugungsmethoden.



27. Mai. Einen Experimentalvortrag über Chlor und seine Verbindungen hielt Dr. Krause. Vortragender hob die ausserordentliche Wichtigkeit des Chlors und seiner Verbindungen im Haushalte der Natur hervor und besprach besonders das Kochsalz, den Chlorkalk und das Chlorsilber.
3. Juni. Ueber das deutsche Schutzgebiet Togo. Bürgerschullehrer Kratz.  
Oberlehrer Ruhsam legte eine Samenkapsel von *Strophantus hispidus*, und Delikatessenhändler Einkenel eine Missbildung eines jungen Hühnchens mit vier Beinen und vier Flügeln vor.
10. Juni. Ueber *Anthonomus pomorum*, einen besonders im Niederlande als Obstbaumschädling gefürchteten Rüsselkäfer. Kaufmann Lange.  
Oberlehrer Ruhsam zeigte einige Exemplare von *Schistostega osmundacea* — dem Leuchtmoose —, und Ingenieur Ludwig einige Nester einer Papierwespe, vermuthlich von *Polistes gallica*.
17. Juni. Ueber die Kreidefelsen von Rügen. Oberpostsekretär Enderlein.
21. Juli. Ausflug nach Zwickau und Cainsdorf zur Besichtigung der Glasfabrik des Herrn Wagner und der Königin-Marienhütte, deren Direktion in liebenswürdigster Weise durch sachkundige Führung den Mitgliedern einen Einblick in die Erzeugung unsers wichtigsten Metalles gestattete. Angeschlossen hatte sich dieser Exkursion der Gewerbeverein von Annaberg.
9. Sept. Dr. Krause gab eine eingehende Schilderung der von ihm während der Ferien besuchten elektrotechnischen Ausstellung zu Frankfurt a. M. und besprach die hauptsächlichsten und wichtigsten Fortschritte auf elektrotechnischem Gebiete, welche auf dieser Ausstellung besonders zur Darstellung gebracht worden sind, speziell die Erzeugung des



Ozons, des Aluminiums etc. und die Fortschritte auf dem Gebiete der elektrischen Beleuchtung.

16. Spt. Kleinere Mittheilungen.

30. Spt. Ueber fossile Harze. Ingenieur Ludwig. Vortragender besprach das Vorkommen, die Anwendung, Eigenschaften und Zusammensetzung, sowie die muthmassliche Entstehung des Bernsteins, des Asphalts und der mit diesen verwandten Stoffe, als: Erdpech, Bergtheer etc. und führte die verschiedenen Verwendungsarten des Asphalts zu Strassenüberzug, als Isolirmittel etc. durch Vorlage der mannigfachsten Präparate und Rohmaterialien vor.

. Okt. Ueber die Steinsalzbergwerke von Inowrazlaw: Oberl. Ruhsam. Redner legte mehrere Proben von daher stammenden Gesteinsformationen und Salzkry stallen von verschiedener Farbe vor; ferner eine Zapfenfrucht von *Pinus pinea*, welche sich nach ca. zweijähriger Aufbewahrung in seiner Samensammlung plötzlich in geräuschvoller Weise geöffnet und ihre Samen ausgestreut hatte.

Kaufmann Röbbcke überreichte der Vereinsammlung eine von Herrn Louis Gräbner in Crottendorf geschenkte Baumwarze von *Picea vulgaris*.

14. Okt. Ueber einen Besuch der Grotten von St. Canzian referirte Oberpostsekretär Enderlein. Referent schilderte den Eindruck, den die gelegentlich der Generalversammlung des deutsch-österreichischen Alpenvereins durch circa 2500 Lichter und Raketen erleuchteten Grotten auf ihn gemacht, und unterstützte seinen Vortrag durch zahlreiche Photographien von Höhlentheilen, sowie durch Vorlage verschiedener Mineralien, Conchylien und Pflanzen des Karstes.

Ingenieur Ludwig legte einen sogen. Röhrenzopf vor, eine Wucherung der Wurzeln des Himbeer-



strauches, welche sehr oft in den Thonröhren von Wasserleitungen vorkommt und dieselben fast vollständig verstopft.

21. Okt. Ueber das Insektenleben Südafrikas. Kfm. Lange. Vortragender legte eine Reihe von 29 Exemplaren und 24 Species von südafrikanischen Käfern vor.

Oberlehrer Ruhsam brachte gleichfalls einen Kasten interessanter Käfer, Schmetterlinge und Heuschrecken aus Brasilien, sowie zum Schlusse eine interessante Verbänderung des Stengels von *Inula salicina* zur Anschauung.

28. Okt. Ueber Prostitution und Syphilis. Dr. Krause. Ueber Taubstummenanstalten und Taubstummen-erziehung referirte Oberlehrer Ruhsam.

4. Nov. Ueber die Physiologie der Sprache. Prof. Dr. Lindemann.

Der Custos, Kaufmann Röbbcke, stellte der Versammlung die von ihm neu präparirte, dem Vereine gehörige Amphibien-Sammlung vor.

11. Nov. Generalversammlung.

Vortrag des Kassenberichtes. Neuwahl des Direktoriums.

Oberlehrer Ruhsam legte in hiesiger Gegend gezüchtete Exemplare von *Stachys tubifera* (Knollen-ziest) und Kaufmann Bockelmann ein hier geschossenes schönes Exemplar eines Birkhahnes vor.

18. Nov. Ausserordentliche Versammlung, als Ersatz für das ausgefallene Stiftungsfest.

Kunstgärtner Langer hatte hierzu ein Quantum der von ihm erbauten Knollen von *Stachys tubifera* gestiftet und von Herrn Restaurateur Schubert zubereiten lassen. Das Urtheil über das neue Gericht ging dahin, dass dasselbe speziell in unserer Gegend der Kartoffel kaum Konkurrenz machen werde.



Vortrag des Berichtes über die Thätigkeit des Vereins im verflossenen Vereinsjahre.

Ein gemeinsames Abendessen, bei dem es selbst an einem Tafelliede, sowie an verschiedenen oft recht humoristischen Trinksprüchen nicht mangelte, hielt die Mitglieder und Gäste bis nach Mitternacht beisammen.

25. Nov. Berathung des Haushaltplanes.

Ueber die Einrichtung der Blüthen und ihre Ursache. Oberlehrer Ruhsam.

2. Dez. Interessante Mittheilungen aus elektrotechnischen Zeitungen machte Dr. Krause und zwar über die Verwendung von Accumulatoren für Themse-Böte in England, auf der Themse verankerte Ladestationen für dergleichen Accumulatoren, über Störung elektrischer Lichtanlagen durch in die Fassung von Glühlampen eingedrungene Insekten und über Erdleitungen für elektrische Anlagen im Strassen-Untergrunde grösserer Städte.

9. Dez. Ueber die Metamorphose verschiedener Thiere. Oberlehrer Herrig.

16. Dez. Ueber Tromben und Tornados. Oberlehrer Ruhsam.

Dr. Krause referirte über die Ausrottung der Bisons in Nordamerika.

## 1892.

13. Jan. Ueber Aluminium (unter besonderer Berücksichtigung der Darstellung desselben auf electrolytischem Wege). Ingenieur Ludwig.

Oberlehrer Ruhsam legte ein Stück von Ameisen ausgehöhlten Holzes vor, Aktuar Junghans Samen einer Leguminose aus Kamerun.



20. Jan. Ueber den Schlaf der Blumen. Aktuar Junghans.

Ueber Handfernrohre. Oberpostsekretär Enderlein.

3. Feb. Ueber das Schmarotzen und Zusammenleben im Pflanzenreiche. Oberlehrer Ruhsam. Ingenieur Ludwig legt ein als Einschluss im Basalt des Pöhlberges gefundenes Mineral vor, welches als eine Serpentinisirung von Olivin erklärt wird.

17. Feb. Ueber den Specht und seine Arbeit. Kaufmann Röbbcke.

Der Vortrag wurde durch eine grössere Anzahl ausgestopfter zur Gattung der Spechte gehöriger Exemplare unterstützt.

Besonderer Dank gebührt Herrn Prof. Dr. Nitzsche in Tharandt, welcher dem Vortragenden aus der naturwissenschaftlichen Sammlung der königlichen Forstakademie interessante Baumstücke mit Specht-Arbeit, sowie hierauf bezügliche Photographien zur Verfügung stellte.

Ingenieur Ludwig referirte über eine Arbeit des Ingenieur Kayser über den Mars, dessen Bewohner und die Wasserbautechnik derselben.

24. Feb. Ueber den Bau und die Thätigkeit der Laubblätter. Oberlehrer Herrig.

Dr. Krause zeigte ein Tektorium genanntes Präparat, welches als Ersatz für Glas und zugleich als Dachbedeckungsmaterial empfohlen wird.

Aktuar Junghans brachte eine Anzahl Exemplare der Schnirkelschnecke, *Helix arvensis*, zur Anschauung und sprach über die Bändervarietäten dieser und der verwandten Arten.

28. Feb. Besichtigung der in den Besitz des Herrn Weissflog übergegangenen Wolschke'schen Sammlungen.



2. Mrz. Ueber die Tangaküste und über Usambara und seine Nachbarstaaten. Oberpostsekretär Enderlein.
9. Mrz. Kaufmann Röbbcke sprach über die Kolibris und führte eine Sammlung von ca. 25 verschiedenen Arten Kolibris vor, deren wunderbare Farbenpracht bei Magnesiumbeleuchtung betrachtet wurde.
16. Mrz. Ueber die Reise-Erlebnisse des Majors Horst von Hartmann in Java. Oberlehrer Ruhsam.
23. Mrz. Direktoriatsitzung. Berathung, den Ankauf der Wolschke'schen Sammlungen für den Verein betreffend.  
Allgemeine Sitzung. Ueber den Nutzen des naturwissenschaftlichen Sammelns. Kaufmann Lange.
30. Mrz. Ueber den Goldbergbau Siebenbürgens. Oberpostsekretär Enderlein.
6. Apr. Ueber Eingeweidesteine und Haarbälle bei Haussäugethieren. Bezirks-Thierarzt Bräuer. Der Vortragende stellte eine reiche Sammlung aus von Magensteinen, Darmsteinen, falschen Darmsteinen und Congrementen aus den Eingeweiden von Pferden und Rindern, darunter zwei von ca. 25 cm Länge und ca. 4 Kgr. Gewicht.
27. Apr. Oberlehrer Ruhsam legte einen Strauss Frühlingsblumen vor.  
Kaufm. Röbbcke sprach über vegetabilische Färbemittel und führte eine grosse Anzahl solcher zur Besichtigung vor.  
Delikatessenhändler Eienkel zeigte die Frucht einer Banane vor und referirte über das Obst der Tropen.
4. Mai. Ueber neuere astronomische Beobachtungen, periodische Schwankungen der Erdbahn betreffend. Prof. Dr. Lindemann.



Oberlehrer Herrig referirt über Tiefenbohrungen und die bei Gelegenheit solcher vorgenommenen Temperaturmessungen.

11. Mai. Ueber die Familie des Quarzes. Oberlehrer Herrig.

Veranschaulicht wurde das Vorgetragene durch eine Sammlung zur Familie des Quarzes gehöriger Mineralien.

18. Mai. Oberlehrer Ruhsam referirt aus Dr. Hartwigs Werk „Die Unterwelt“ über die Gas-, Naphta- und Erdölquellen.

Dr. Krause gab Erklärungen über die Entstehung des Erdöles und verlas einen hierauf bezüglichen Aufsatz aus der Zeitschrift Gaea.

25. Mai. Die Frage: „Was kann dazu beitragen, unsere gefiederte Sängerwelt zu erhalten bez. zu vermehren?“ behandelte Lehrer Höppner aus Wiesa.

Dr. Krause gab ein Referat über die durch Prof. Löffler in Greifswald gemachte Entdeckung des Mäuse-Typhus-Bazillus und die damit in Thessalien angestellten Versuche zur Bekämpfung der Mäuseplage.

1. Juni. Oberpostsekretär Enderlein referirte über die geplante Handelsstrasse in Deutschostafrika über Mwapwa und Tabore, welcher der Name Schire-Nyassa-Route beigelegt worden ist.

Prof. Dr. Lindemann theilte von ihm gemachte statistische Zusammenstellungen über Niederschlagsmengen in der Annaberger Gegend mit, wonach das 25jährige Jahresmittel der in Annaberg beobachteten Niederschlagshöhe 728,13 mm beträgt.

15. Juni. Ueber Mutterliebe und Muttersorgen in der Thierwelt. Oberlehrer Ruhsam.

Dr. Krause macht Mittheilungen über die Verwendung von Aluminium in der Eisentechnik und



über seinen Besuch der Seidenraupenzucht im zoologischen Garten zu Dresden.

22. Juni. Ueber die Empfindung, über Sinnesfunctionen und über die Entwicklung der Sinnesorgane bei den niedersten Thierklassen. Oberlehrer Engel.

7. Sept. Oberlehrer Ruhsam berichtete über Ferien-Erlebnisse und zwar über Marienbad in Böhmen, Schloss Banz und dessen reiche naturwissenschaftliche Sammlungen und über künstliche Befruchtung von Betunien.

Ueber Bakterien und deren Kultur. Oberlehrer Herrig.

28. Spt. Ueber Reichenhall und die Kurmethode in der dortigen sog. pneumatischen Kammer. Oberlehrer Dr. Krause.

5. Okt. Ueber die Nonne. Oberlehrer Herrig.

Vortragender legte die verschiedenen Entwicklungszustände der Nonne vor und erläuterte noch speciell die Metamorphose der Schuppenflügler. Oberlehrer Ruhsam theilte Beobachtungen über den durch die grosse Sommerhitze bewirkten vorzeitigen Blattfall und neuen Laub- und Blütenausbruch an Rosskastanien in Freiberg mit.

Kaufmann Röbbcke führte eine von ihm gezüchtete Sonnenrose vor, welche eine Höhe von 2,75 m erreichte und Blütenkörbe von 42 cm Durchmesser trug, ferner eine Anzahl theils essbarer theils giftiger Pilze aus den hiesigen Waldungen.

12. Okt. Ueber Columbus und die Entdeckung von Amerika. Oberpostsekretär Enderlein.

Kaufmann Golbs brachte lebende Exemplare von *Niptus hololeucus* zur Vorlage.

19. Okt. Ueber den Sommer 1892 und über meteorologische Beobachtungen. Prof. Dr. Lindemann.



2. Nov. Dr. Krause referirte über Bierversandt und Bierexport nach den Tropen unter Verwendung der von unserem korrespondirenden Vereinsmitgliede Brauereidirektor A. Holle erfundenen eisernen Patentfässer.

Oberlehrer Ruhsam sprach über Verwesungspflanzen und setzte eine reichhaltige Sammlung solcher als Parasiten lebender Pflanzen in Cirkulation. Dr. Krause legte einen Gelddesinfector, bestehend aus einem mit Carbolsäure getränkten Zählbrett aus Filz in Blechfassung, vor.

9. Nov. Generalversammlung.

Kassenbericht. Wahl der Rechnungsrevisoren. Neu- bez. Wiederwahl des Direktoriums.

Ueber Ozon und seine technische und praktische Verwendbarkeit. Ingenieur Ludwig.

Ferner zeigte derselbe eigenthümliche Wurzelbildungen in Gestalt von spiralförmig zusammengewachsenen Meerrettigstangen vor.

16. Nov. Erweiterte Sitzung mit Tafel und Ball in Bahls Saal zur Feier des Stiftungsfestes.

Begrüßung der Erschienenen durch den Vorsitzenden Dr. Krause. Bericht über die Thätigkeit des Vereins im 26. Vereinsjahre, durch den Schriftführer Ingenieur Ludwig.

Festvortrag von Oberlehrer Ruhsam: Ueber die fleischfressenden Pflanzen.

23. Nov. Bericht der Kassenrevisoren. Richtigsprechung der Jahresrechnung und Berathung des Haushaltsplanes für das 27. Vereinsjahr.

30. Nov. Ueber die forstschädlichen Insekten und speciell über diejenigen aus der Abtheilung der Wespen. Kaufmann Lange.

Delikatessenhändler Eienkel legte einen jungen Haifisch — Dornhai — vor.

7. Dez. Ueber Naturwissenschaftliches aus unseren Kolonien — Togo, Kamerun etc., — so-



wie über deren Ausfuhrprodukte. Oberpostsekretär Enderlein.

Aktuar Junghans machte Mittheilungen über Pfeilgift. Oberlehrer Ruhsam brachte zur Ansicht die Samen verschiedener tropischer Pflanzen, und zwar einer Leguminose aus dem Kongogebiet, Früchte von *Cassia fistula*, *Adenanthera pavonica* — Elefantenperlen — sowie Dornsamen von Hecken aus Madras.

14. Dez. Ingen. Ludwig referirte über die Entstehung des Weltalls nach Kant-Laplace und über ein neues Weltall nach einem Werke von Dobler, der sich eine ganz neue Kosmogonie geschaffen hat und wunderliche Theorien aufstellt. Delikatessenhändler Eienkel zeigte ein Exemplar der Seekrabbe — *Crotus scorpius* — aus der Nordsee vor und hierauf ein schönes  $\frac{3}{4}$  m langes Exemplar vom Stör.

### 1893.

4. Jan. Ueber Werner v. Siemens und sein Wirken. Dr. Krause.

11. Jan. Ingen. Ludwig referirt aus dem Werke F. Appun's: „In den Tropen“ über das Pfeilgift der süd-amerikanischen Eingeborenen.

Oberlehrer Ruhsam sprach über *Sphaerococcus nivalis* — die Schneecalge —, welche den Anlass zur Sage vom Blutschnee gegeben hat.

18. Jan. Einiges aus der Optik. Oberlehrer Herrig.

25. Jan. Ueber den Zug der Vögel. Kaufm. Röbbcke. Durch vom Vortragenden selbst gefertigte Zeichnungen über die verschiedenen Zugarten wurde der Vortrag illustriert.

Ueber den Bau der Schwalbennester. Kaufmann Lange.

Von Herrn Grandjean de l'Isle wurde der Embryo eines Hasen vorgelegt. Die Häsin, am 28. De-



zember 1892 geschossen, würde, nach dem Entwicklungsstadium des Embryos zu schliessen, Anfang Januar gesetzt haben, was als grosse Seltenheit bezeichnet wurde.

1. Feb. Ueber Photographie im Dienste der Kriminaljustiz. Photograph Meiche.

Oberlehrer Ruhsam legte eine grosse Anzahl Amateurphotographien vor.

Hierauf sprach Oberlehrer Ruhsam über das Auftreten der Blattknospen und das herbstliche Abwerfen der Blätter unserer Bäume.

8. Feb. Ueber die Fortschritte der Gasbeleuchtung. Gasdirektor Achtermann.

Der Vortragende gab ein anschauliches Bild der allmählichen Entwicklung der Gastechnik; spezielle Behandlung fand das durch Dr. Auer von Welsbach erfundene Gasglühlicht.

Dr. Krause stellte ein von dem Vereinsmitglied Brauereidirektor A. Holle in München erfundenes eisernes Biergefäss zur Bierversendung nach tropischen Ländern vor, dessen Inhalt vor der Versendung sterilisirt wird und selbst jahrelange Reisen in den heissesten Tropengegenden ohne Schaden zu leiden aushalten soll. Der Inhalt des vorliegenden Probefasses wurde von den Anwesenden als vorzüglich befunden.

15. Feb. Ueber die Krankheiten des Holzes. Ingenieur Ludwig. Vortragender behandelte nach Beschreibung der Eigenschaften des gesunden Holzes besonders die durch verschiedene Pilzarten hervorgerufenen Krankheiten, als: Kernfäule, Rothfäule, Weissfäule, Rindenfäule, Ringschäle etc., ferner die durch chemische Zersetzungsprocesse erzeugten Krankheiten und besprach die verschiedenen Conservierungsmethoden des Holzes. Eine grosse Anzahl kranker Hölzer kam zur Vorlage.



22. Feb. Dr. Krause gab ein Referat aus einer amerikanischen Zeitung über einen Patentstreit der Edison-Gesellschaft gegen eine andere Gesellschaft wegen Verletzung ihres Glühlampenpatentes, bei welcher Gelegenheit sich herausgestellt hat, dass bereits 1855 ein zu Springe geborener Hannoveraner, Heinrich Göbel, Glühlampen hergestellt hat.

Oberpostsekretär Enderlein machte Mittheilungen über die Ausbreitung der Telegraphen-Anlagen. Oberlehrer Ruhsam trug einiges Geschichtliche über Forschungen auf dem Gebiete der Pflanzenkunde vor.

1. März. Ueber mineralische Nahrungsmittel der Pflanzen. Oberlehrer Ruhsam.

8. März. Ueber das Pare-Gebiet und die Wapare. Oberpostsekretär Enderlein.

Vortragender schilderte in anziehender Weise Land und Leute und besprach besonders die Erzeugnisse der Pflanzen- und Thierwelt.

15. Mrz Herr Kaufmann Bockelmann legte schwefelsaures Chinin und reine Carbolsäure vor und machte Mittheilungen über medicinische und technische Verwendung dieser Präparate.

22. Mrz. Ueber den Blutumlauf im Körper der Forelle. Dr. Krause.

Redner zeigte denselben unter dem Mikroskope an einem lebenden, erst ausgeschlüpften Thierchen. Oberlehrer Ruhsam führte unter dem Mikroskope eine Reihe der schönsten Präparate von Diatomaceen vor.

12. Apr Ueber das Verhältniss der Laubblattstellung zu den Saugwurzeln. Oberlehrer Ruhsam. Aktuar Junghans machte Mittheilungen über die Erscheinung, dass Coniferen in der Nähe der Städte vielfach eingehen und besprach die muthmasslichen Ursachen hiervon.



19. Apr. Oberlehrer Herrig verlas einen Artikel aus „Prometheus“ über Irrlichter und forderte zu Beobachtungen über diese noch immer nicht ganz erklärten Erscheinungen auf. Sodann referirte derselbe Sprecher über die Untersuchungen Le Dantec's über die Bakterien im Pfeilgift der Bewohner der Neuen-Hebriden, wonach dieses Gift hauptsächlich durch die Bakterien des Tetanus und *Vibrio septicus* wirken sollen.

Kaufmann Lange gab einen Bericht über die Trosca'sche Theorie, wonach die Entstehung der Marskanäle durch das Herabstürzen kleinerer Monde auf dessen Oberfläche hervorgerufen worden sein soll.

3. Mai. Ueber Seide producirende Spinnen auf Madagascar. Kaufmann Röbbcke.

Oberlehrer Herrig sprach über Luftballonfahrten und die Vervollkommnungen der Luftballons und ihrer Ausrüstung.

10. Mai. Ueber die im Auftrage der ostafrikanischen Gesellschaft ausgeführte Reise Dr. Oscar Baumanns zur Erforschung des Weges nach dem Victoria-See. Oberpostsekr. Enderlein.

Herr Uhrmacher Peege legte einen Höhenmesser, wie solche bei Luftballonfahrten Verwendung finden, zur Ansicht vor.

17. Mai. Herr Uhrmacher und Optiker Peege sprach über die Wahl der Brillen und die Ursachen der verschiedenen Schwächen des Auges. Er gab die Mittel an, zu deren Beseitigung durch Benutzung von Brillen und führte die Methoden an zur Untersuchung der Sehschärfe etc. des Auges.

31. Mai. Ueber die Mimicry. Sekretär Junghans.

Kaufmann Röbbcke verliest eine Notiz über Ersatz des Diamantstaubes durch eine in der Hitze des elektrischen Lichtbogens entstandene Ver-



bindung von Kohlenstoff und Silicium (Carborundum) und deren Verwendung als Schleifmittel. Oberlehrer Ruhsam legte Blüthen von *Menyanthes trifoliata* und *Valeriana dioica* vor und besprach die *Rafflesia Arnoldi*.

7. Juni. Kaufmann C. Diersch führte lebende Exemplare des südamerikanischen Leuchtkäfers *Pyrophorus noctilucus*, *Cucujo* genannt, vor.

Oberlehrer Ruhsam machte über diesen Käfer Mittheilungen.

20. Spt. Herr Oberpostsekretär Enderlein referirte über seinen Besuch der Dr. Rosenmüller'schen Höhle bei Meggendorf und legte eine Anzahl aus dieser Höhle stammender Versteinerungen (*Terebrateln*, *Ammoniten* und *Hemicidarien*) vor. Tischlermeister Weissflog zeigte einen beim Baue einer Wasser-Leitung gefundenen Fadenwurm — *Gordius* — vor.

27. Spt. Ueber Achate. Ingenieur Ludwig.

Durch eine reichhaltige Sammlung dieses Minerals in rohem und angeschliffenem Zustande wurde der Vortrag illustriert.

4. Okt. Oberlehrer Ruhsam stattete einen Bericht ab über seinen Besuch der Insel Rügen und über die daselbst gemachten Pflanzenfunde unter Vorführung derselben.

11. Okt. Ueber die Widerlegung eines Einwandes gegen die Darwinsche Theorie. Kfm. Lange. Ingenieur Ludwig berichtete über seinen Besuch des Reitzenhainer Moorlagers und des dortigen Mullwerkes und legte dort gesammelte Natur- und Kunstprodukte vor.

18. Okt. Ueber das Sumpfhuhn (*Rallus aquaticus*). Kaufmann Röbbcke.

Von dem Vortragenden wurde ein am 5. Oktober in hiesiger Gegend gefangenes und noch lebendes Exemplar der genannten Art vorgeführt.



Oberlehrer Ruhsam zeigte den Albino eines Rebhuhnes vor.

Daran schlossen sich Mittheilungen über Albinismus.

25. Okt. Ueber Lebensgesetze in der Natur. Bürger-  
schullehrer Zeissig.

1. Nov. Ueber Schmetterlinge aus Heimath und  
Fremde. Sekretär Junghans.

Der Vortragende brachte eine reichhaltige Samm-  
lung von exotischen und einheimischen Schmetter-  
lingen zur Anschauung.

8. Nov. Stiftungsfest.

15. Nov. Generalversammlung.

Vortrag des Jahres- und Kassenberichts, Wahl  
der Kassenrevisoren und Neuwahl des Direktoriums.  
Ueber die Schutzmittel der grünen Blätter  
gegen die Angriffe der Thiere. Oberlehrer  
Ruhsam.

29. Nov. Ausstellung der Vereinssammlungen durch  
den Kustos Kaufmann Röbbcke. Berathung des  
Haushaltplanes.

6. Dez. Oberl. Ruhsam sprach über den chinesischen  
Nadelbaum Ginkgo — *Salisburia adiantifolia* —  
und legte einen Zweig desselben vor.

Oberlehrer Herrig referirte über den echten Bors-  
dorfer Apfel und dessen Herkunft und über einige  
merkwürdige Fälle von Selbstentzündungen.

13. Dez. Ueber Gleichstrom, Wechselstrom und Dreh-  
strom. Ingenieur Ludwig.

Kaufmann Röbbcke machte bekannt, dass am  
10. Dezember in Annaberg eine Silbermöve be-  
obachtet worden ist.

Ingenieur Ludwig legte Früchte von *Nephelium*  
*longanum*, *Arachis hypogaea*, sowie Pekan- und  
Pea-Nüsse vor.